

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 24 (1917)

Heft: 9-10

Rubrik: Kleine Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

zug und Absatz von Waren in Zürich (Metropol). Druck und Verlag von Max Adolf Jent, Genf.

Die Veröffentlichung des Schweizerischen Exportadreßbuchs, das soeben nach zweijähriger, gründlicher Vorbereitung erscheint, erfolgt auf Grund eines Beschlusses der Aufsichtskommission des Schweizerischen Nachweisbüros für Bezug und Absatz von Waren, das aus Bundesmitteln unterhalten wird. Die Aufsichtskommission besteht aus Vertretern des Bundesrates, des Schweizerischen Handels- und Industrie-Vereins, des Schweizerischen Gewerbevereins und des Schweizerischen Bauernverbandes.

Das Schweizerische Exportatordrissbuch beabsichtigt nicht eine finanzielle Spekulation, weshalb auch jede bezahlte Reklame einzelner Firmen durch Annonce oder durch oft irreführende Hervorhebung im Druck, ausgeschlossen ist. Hierdurch gewinnt die Zuverlässigkeit, Vollständigkeit und die Handlichkeit dieses Nachschlagewerks.

Das Buch wurde mit Hilfe industrieller Verbandsleitungen ausgearbeitet und enthält rund 2000 schweizerische Firmen mit zirka 5000 Artikeln ihrer Fabrikation. Es ist eingeteilt in ein Firmen-, ein Warengruppen- und ein Stichwortverzeichnis. Die Angaben beruhen auf genauen, persönlichen Erhebungen.

Das Schweizerische Exportadreßbuch kann auch für den inländischen Verkehr mit großem Vorteil benutzt werden, da der schweizerischen Produktion bis jetzt kein schweizerisches Nachschlagwerk in der vorliegenden sachgemäßen Detaillierung zur Verfügung steht.

Es erscheint in deutscher, englischer, französischer, italienischer und spanischer, später auch in russischer Sprache.

Das obgenannte Bureau ersucht im Interesse der Sache auf jene Lücken und eventuell Fehler aufmerksam zu machen, die sich bei der Benutzung zeigen und deren Beseitigung zur Vervollständigung des Werkes beitragen können.

Kleine Mitteilungen

Ein Schneiderinnenstreik in Paris. Mitte Mai ist in Paris ein Schneiderinnenstreik ausgebrochen, der etwa 10,000 Arbeiterinnen von zirka 30 Firmen umfasste. Die „Midinettes“ durchzogen zugweise die Straßen; sie verlangen die englische Arbeitswoche und eine Lohnerhöhung. Eine Teuerungszulage im Betrage von einem Franken war ihnen von dem Syndikat der Prinzipale bereits bewilligt worden; was die englische Arbeitswoche betrifft, so ist von einem ministeriellen Dekret die Rede, das sich dann auf die Frauenarbeit überhaupt beziehen soll. Eine Konferenz zwischen den Delegierten der Arbeitgeber und des Ministers des Innern dürfte zu einer Einigung geführt haben, da der freie Samstag Nachmittag vom 5. Juni an ebenfalls bewilligt werden soll.

Die Ausstands bewegung hat wieder zugenommen. Etwa 15 weitere Korporationen haben die Arbeit niedergelegt, darunter die Glatterinnen, die Wäscherinnen, die Angestellten der Herrenkonfektionsgeschäfte, die Spulerinnen und die Baumwollhasperinnen.

Redaktionskomitee: **Fr. Kaeser**, Zürich (Metropol),
Dr. Th. Niggli, Zürich 2, **A. Frohmader**, Dir. d. Webschule Wattwil,
Mitarbeiter des Schweiz. Wirkereivereins: **Dr. C. Staehelin**, Zürich 1

Verband Kaufmännischer Agenten der Schweiz

Vakanzenliste

No.	Sitz der Firma	Artikel
—	Italien	Coiffeurs-Parfumerie-Artikel.

Rohe und gefärbte Seide,
Seidenabfälle

Schappe, Kunstseide u. s. w.

kauft und verkauft

HANS BERTSCHI, Zürich

Telephon 9589 **Eichstrasse 7** Telegramme „Seidenberlschi“

Durch die Expedition der „Mitteilungen über Textilindustrie“, Metropol, Zürich, sind folgende empfehlenswerte Schriften zu beziehen:

Dr. O. Meister, Die Seidencharge, ihre historische Entwicklung und ihre Bedeutung für die Seidenindustrie. Vortrag gehalten im Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich, Preis 80 Cts.

Hans Fehr, *Welche Fortschritte weisen das Spinnen und Zirren der Tussahseide auf und machen dieselbe praktisch verwendbar?* Mit einem ersten Preis gekrönte Lösung einer Preisaufgabe des Vereins ehemal. Seidenwebschüler Zürich. Preis 80 Cts.

Das Porto für Zusendung ist beizufügen.
Mitglieder erhalten 25 % Rabatt.

